



Condor Gold plc
7/8 Innovation Place
Douglas Drive
Godalming
Surrey
GU7 1JX

17. August 2022

**Condor Gold Plc
("Condor", "Condor Gold" oder das "Unternehmen")**

Mineralressourcen-Update für das Projekt La India mit 9,7 Mt zu 3,5 g/t Gold für 1.088.000 Unzen Gold in der angezeigten Kategorie und 8,8 Mt zu 4,3 g/t Gold für 1.190.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Kategorie.

Condor Gold (AIM: CNR; TSX: COG) freut sich, die Ergebnisse einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung (die "MRE") für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt La India in Nicaragua bekannt zu geben. Die aktualisierte MRE beläuft sich auf 9.672 kt bei 3,5 g/t Gold für 1.087.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 8.642 kt bei 4,3 g/t Gold für 1.189.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie.

Die MRE wurde von SRK Consulting (US) Inc. ("SRK") erstellt und verwendet die Terminologie, Definitionen und Richtlinien, die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves (Mai 2014) und den CIM Estimation of Mineral Resources and Mineral Reserves Best Practice Guidelines (MRMR Best Practice Guidelines, November 2019) enthalten sind.

Highlights der Mineralressourcen-Schätzung

- Aktualisierte Mineralressourcenschätzung von 9.672 kt bei 3,5 g/t Gold für 1.088.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 8.642 kt bei 4,3 g/t Gold für 1.190.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie.
- Die Tagebau-Mineralressourcenschätzung beläuft sich auf 8.693 kt bei 3,2 g/t Gold für 893.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 3.026 kt bei 3,0 g/t Gold für 291.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie.
- Die gesamte unterirdische Mineralressourcenschätzung beläuft sich auf 979 kt mit 6,2 g/t Gold für 194.000 Unzen Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 5.615 kt mit 5,0 g/t Gold für 898.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie.
- Eine Machbarkeitsstudie wird für den adernreichen Tagebau La India (La India Open Pit") durchgeführt, der eine Mineralressourcenschätzung von 8.487 kt bei 3,0 g/t Gold für 827.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 893 kt bei 2,4 g/t Gold für 69.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie aufweist. Es gibt einen geringen Silbergehalt von 1.803.000 oz
- Die Mineralressource Cacao wurde um 69 % auf 1.164 kt mit 2,5 g/t Gold bzw. 101.000 Unzen Gold in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen erhöht. Die Lagerstätte bleibt auf dem Streich und in der Tiefe "offen".
- Aktualisierte geologische Interpretationen und integrierte Litho-Struktur-, Verwitterungs- und Mineralisierungsmodelle sind in die MRE integriert und spiegeln den höheren Detaillierungsgrad wider, der für eine Machbarkeitsstudie des La India Open Pit erforderlich ist. Dies wird durch engmaschigere Diamantbohrungen im oberen Teil der Hauptgrube La India sowie durch zusätzliche detaillierte Oberflächenkartierungen auf Lagerstättenebene unterstützt.

Mark Child, Vorsitzender und CEO, kommentierte:

"Condor hat eine wesentlich solidere und aussagekräftigere Mineralressourcenschätzung für das gesamte Projekt La India erstellt, das sechs separate Lagerstätten umfasst, die alle das Potenzial haben, erweitert zu werden. Der Schwerpunkt lag auf der Stärkung des Vertrauens in das geologische Modell im Vorfeld einer bevorstehenden Machbarkeitsstudie für den La India Open Pit. Die Aktualisierung des La India Open Pit beinhaltet Untersuchungsergebnisse von Infill-Bohrungen, ein neues lithologisches, strukturelles und Verwitterungsmodell, ein neues Abbau-Modell für den historischen und handwerklichen Bergbau sowie

eine Erhöhung des Cut-off-Gehalts von 0,50 g/t Gold auf 0,65 g/t Gold. Die aktualisierte Mineralressource enthält die neuesten Betriebskosten und Schüttdichtemessungen. Ich freue mich, dass die Bohrungen auf der Lagerstätte Cacao die Mineralressourcenschätzung in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie um 69 % auf 101.000 Unzen Gold mit einem Gehalt von 2,5 g/t Gold erhöht haben; die Interpretation ist, dass die Bohrungen den oberen Teil eines vollständig erhaltenen epithermalen Adersystems mit einer Streichlänge von mindestens 1 km abgeschnitten haben.

Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung beläuft sich auf 9.672 kt bei 3,5g/t Gold für 1.088.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 8.642 kt bei 4,3g/t Gold für 1.190.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie. Eine Machbarkeitsstudie wird derzeit für den Tagebau La India durchgeführt, der eine Mineralressourcenschätzung von 8.487 kt mit 3,0 g/t Gold für 827.000 Unzen Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 893 kt mit 2,4 g/t Gold für 69.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie aufweist. Es gibt zusätzliche 289.000 Unzen Gold, die als Tagebaumaterial außerhalb des Haupttagebaus La India klassifiziert sind, einige davon in genehmigten Gruben, die für eine zusätzliche frühzeitige Mühlenbeschickung anvisiert werden (siehe Details in der Tabelle unten). Es ist geplant, die beträchtliche unterirdische Mineralressource, die derzeit mehr als 1 Moz Gold beträgt, in den Minenplan aufzunehmen, sobald die Produktion aufgenommen wird. "

Einführung und Hintergrund zur Aktualisierung der Mineralressourcenschätzung ("MRE")

Zwischen Dezember 2020 und Juni 2021 schloss Condor ein Bohrprogramm mit insgesamt 59 neuen Diamantbohrlöchern und 3.413 m Bohrungen im Tagebaugelände La India ab. Der Schwerpunkt der Bohrungen lag auf zwei Aspekten: (1) Auffüllung der oberflächennahen Bereiche der Mineralressource, zu der auch eine historische Mineralreserve auf Vormachbarkeitsniveau gehört, die wahrscheinlich in den ersten Jahren der Lebensdauer der Mine abgebaut werden würde, und (2) Ersatz von Reverse-Circulation-Bohrlöchern ("RC") durch Diamantkernbohrungen. Darüber hinaus schloss Condor ein Bohrprogramm mit insgesamt 15 neuen Diamantbohrlöchern für 3.504 m Bohrungen auf der Ader Cacao (Cacao") ab, die sich etwa 6 km östlich des Adersets La India befindet. Ziel der Bohrungen bei Cacao war es, das geologische Konzept zu erproben, wonach die oberflächennahe Goldmineralisierung bei Cacao die Spitze eines epithermalen Goldsystems markiert, sowie eine Streicherweiterung über den 450 m langen Aufschluss hinaus zu erproben, auf den sich die bisherigen Bohrungen konzentrierten.

Die aktualisierte MRE wurde von SRK erstellt und unter Verwendung der Terminologie, der Definitionen und der Richtlinien des CIM-Codes gemeldet. Sie wurde unter Anwendung der branchenüblichen Verfahren erstellt, entspricht der Vorgehensweise von SRK bei den zuvor durchgeführten Mineralressourcenschätzungen und gilt ab 28. Februar 2022.

Die Infill-Bohrungen und der Ersatz der RC-Bohrungen bei **La India** sowie zusätzliche detaillierte Oberflächenkartierungen auf Lagerstättebene haben das Vertrauen in die geologischen Interpretationen gestärkt, was sich in den neuen lithologisch-strukturellen, Mineralisierungs- und Verwitterungsmodellen widerspiegelt. Zu den weiteren Vorteilen zählen die Validierung und Aktualisierung des Erschöpfungsmodells im Zusammenhang mit historischen und handwerklichen Bergbauaktivitäten sowie die Einholung zusätzlicher Dichtemessungen zur Ergänzung der bestehenden Datenbank. Die Dichtewerte wurden den Schätzbereichen und Oxidationszonen zugeordnet.

Die zusätzlichen Bohrungen bei **Cacao** und die aktualisierte MRE haben erfolgreich das potenzielle Wachstum der unterirdischen Mineralressource bei der Ader Cacao nachgewiesen. Die im Jahr 2021 abgeschlossenen Bohrungen bestätigten das Vorhandensein der unter der Oberfläche verborgenen Ader

entlang des Streichs in östlicher Richtung, wodurch der derzeit bekannte Streich auf 950 m verlängert wurde. Die Bohrungen in der Tiefe ergaben auch breitere Abschnitte und höhere Gehalte als in Oberflächennähe: Der beste Bohrabschnitt wurde im derzeit tiefsten Bohrloch etwa 260 m unter der Oberfläche gefunden. Die Ader ist entlang des Streichs in beide Richtungen und in der Tiefe weiterhin offen. Weitere Explorationen sind erforderlich, um das Potenzial der Ader weiter zu erproben.

Probennahme, QAQC und Methodik der Mineralressourcenschätzung

Die Bohrkernproben wurden im Bureau Veritas Inspectorate Laboratory in Managua, Nicaragua, das von Condor Gold unabhängig ist, aufbereitet. Die Zellstoffproben wurden anschließend an das analytische Labor von Bureau Veritas in Vancouver, British Columbia, Kanada, geschickt. Die Kernproben wurden mittels Brandprobe und AAS-Abschluss auf Gold (0,005 ppm Nachweisgrenze) und mittels vierfachem Säureaufschluss und AAS-Abschluss auf Silber mit einer Nachweisgrenze von 2 ppm analysiert. Probenergebnisse, die mehr als 10 g/t Gold enthielten, wurden systematisch mittels eines gravimetrischen Verfahrens erneut untersucht.

Condor verfügt über routinemäßige Qualitätskontrollverfahren, die sicherstellen, dass jede Probencharge Probenwiederholungen, Handelsstandards und Leerproben enthält. SRK hat die QA/QC für die Bohrungen im Jahr 2021 überprüft, wozu auch ein Besuch vor Ort bei La India gehörte, und konnte keine Verzerrungen in den Analysedaten feststellen. Darüber hinaus überprüfte SRK die Daten der RC-Ersatzbohrungen und bestätigte, dass die neu untersuchten Proben innerhalb akzeptabler Werte mit den ursprünglichen RC-Untersuchungen übereinstimmen.

SRK hat die MRE für das La India Aderset unter Verwendung von Proben erstellt, die gemäß dem geologischen Modell kodiert wurden, wobei die Proben pro Bereich zusammengesetzt und mit einer Kappe versehen wurden. SRK hat die statistische Analyse, die Variographie, die Gehaltsinterpolation und die Ressourcenklassifizierung für jeden Bereich überprüft und aktualisiert sowie eine aktualisierte Bewertung der vernünftigen Aussichten für einen eventuellen wirtschaftlichen Abbau vorgenommen.

Um den Berichtsansatz zu standardisieren, hat SRK die historischen Schätzungen für die Adern Teresa, Arizona, Agua Caliente, Guapinol, San Lucas und Cristalito-Tatescane überprüft. Diese Mineralressourcen befinden sich noch in einem frühen Stadium und es wurde nicht als angemessen erachtet, Algorithmen für den Tagebau zu verwenden. Dies unterscheidet sich von dem Ansatz, der bei den früheren von SRK geschätzten Mineralressourcen (22nd Dezember 2011) angewandt wurde, bei denen Kosten zwischen dem Tagebau und dem Untertagebau zugrunde gelegt wurden. Diese Mineralressourcen wurden aktualisiert, um die aktuellen Preis- und Kostenannahmen für den Untertagebau widerzuspiegeln, die durch einen Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t über eine Mindestbreite von 1,0 m sowie durch eine zusätzliche Erschöpfung zur Berücksichtigung des Abbaus unter einem Kronenpfeiler dargestellt werden.

Bodenschätze

Die gesamte MRE auf dem Projekt La India spiegelt keine wesentliche Änderung in der Anzahl der gemeldeten Unzen Gold wider und beträgt 1.087 Koz in der Kategorie der angezeigten Mineralressourcen und 1.189 Koz in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen, was im Vergleich zur vorherigen MRE nur eine leichte Verringerung von 4,7 % bei den angezeigten und 0,9 % bei den abgeleiteten Mineralressourcen darstellt. Die Verringerung der Unzen ist auf eine Kombination von Faktoren zurückzuführen, darunter:

1. Verfeinerungen der geologischen Interpretation, einschließlich der Verteilung der oberflächennahen Adern in der Lagerstätte La India.

2. geringfügig niedrigere Dichtewerte in einigen Zonen der Lagerstätte La India auf der Grundlage zusätzlicher Daten und eines verfeinerten Domainings.
3. ein aktualisiertes Erschöpfungsmodell zur Berücksichtigung des handwerklichen Abbaus im La India Open Pit; und
4. eine Anhebung des Cutoff-Gehalts von 0,5 g/t Au auf 0,65 g/t Au für die Tagebauressourcen und von 1,5 g/t Au auf 2,0 g/t Au zusammen mit der Anwendung von Kronensäulen (als Erschöpfung), um den angenommenen Untertagebau bei mehreren historischen Schätzungen widerzuspiegeln.

Die aktualisierten geologischen Interpretationen, die der MRE zugrunde liegen, spiegeln einen höheren Detaillierungsgrad wider, der für eine Machbarkeitsstudie gerechtfertigt ist, und werden durch engmaschigere Infill- und RC-Ersatz-Diamantbohrungen im oberen Teil der Hauptgrube La India sowie durch zusätzliche detaillierte Oberflächenkartierungen auf Lagerstättenebene unterstützt. Diese Informationen wurden in die bisherigen Daten integriert, um eine solidere litho-strukturelle und verwitterungsbedingte Interpretation sowie ein aktualisiertes Modell des historischen und handwerklichen Minenabbaus zu erstellen.

Das MRE demonstriert weiterhin das Tagebau- und Untertageabbaupotenzial des Projekts La India. Neben dem Haupttagebau La India gibt es vier Satellitengruben, die das Potenzial haben, zusätzliches mineralisiertes Material für die vollständig genehmigte Verarbeitungsanlage La India zu liefern. Bei Cacao erhöhte die aktualisierte MRE die Mineralressourcen, die potenziell mit Untertagebaumethoden abgebaut werden können, um 40 koz auf 86 koz und erhöhte auch die potenziellen Tagebau-Mineralressourcen geringfügig um 1 koz auf 15 koz, was eine kombinierte Tagebau- und Untertage-Mineralressource von 101 koz Gold ergibt.

Die Mineralressourcen für drei der Satellitengruben: Die Ader La Mestiza, die Ader America und die zentrale Breckie wurden nicht aktualisiert, da seit der letzten Schätzung vom Januar 2019 keine neuen Arbeiten durchgeführt wurden. Diese drei Lagerstätten entsprechen insgesamt 206 Kt mit 9,9 g/t Au für 66.000 Unzen in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 1.939 Kt mit 3,3 g/t Gold für 207.000 Unzen in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie. Ein Bohrprogramm von 8.004 m wurde auf dem Aderset Mestiza abgeschlossen, um die aktuellen Mineralressourcen aufzufüllen (RNS vom 10th März 2021). Die Untersuchungsergebnisse gingen jedoch erst nach dem Stichtag für die Aufnahme in die MRE-Aktualisierung ein. Daher wurden diese Mineralressourcen für La Mestiza zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht aktualisiert, werden jedoch in zukünftige Schätzungen einbezogen.

Tabelle 1 enthält die Mineralressourcenerklärung für das Projekt La India (einschließlich der Lagerstätten La India, America, La Mestiza, Cacao, Central Breccia, San Lucas und Cristalito-Tatescame). Nur die Mineralressourcenschätzungen für die Adern La India und Cacao wurden seit der letzten MRE vom Januar 2019 aktualisiert. Die Berichterstattungskriterien für die Adern Teresa, Arizona, Agua Caliente, Guapinol, San Lucas und Cristalito-Tatescame wurden aktualisiert, um einen Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t über eine Mindestbreite von 1,0 m und die Einführung eines Kronenpfeilerabbaus zu berücksichtigen. Bei der Fertigstellung der MREs hat SRK die erforderliche Validierung mittels visueller Kontrollen, statistischer Analysen und Schwadenanalysen überprüft und abgeschlossen, um die Anforderungen für die Meldung von Mineralressourcen in den entsprechenden Kategorien zu erfüllen. Tabelle 2 zeigt die Mineralressourcenerklärung für die kombinierten Adersätze mit Stand vom 28. Februar 2022. Die Mineralressourcen werden einschließlich der Mineralreserven gemeldet.

Tabelle 1: SRK CIM-konforme Mineralressourcenerklärung zum 28. Februar 2022 für das Projekt La India

MINERALRESSOURCENSTATISTIK AUFGESCHLÜSSELT PRO GEBIET zum 28. Februar 2022 ^{(7),(8),(9),(10),(11)}								
Kategorie	Gebiet Name	Ader Name	Cut-Off	Gold			Silber	
				Tonnen (kt)	Au-Gehalt (g/t)	Au (Koz)	Ag-Gehalt (g/t)	Ag (Koz)
Angabegeben	La India Ader-Set	La India/ California ⁽¹⁾⁽⁶⁾	0,65 g/t (OP)	8,487	3.0	827	6.1	1,669
		La India/ California ⁽²⁾	2,0 g/t (UG)	391	5.0	63	10.6	134
	Amerika-Ader-Set	Bergwerk Amerika ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	114	8.1	30	4.9	18
		Bergwerk Amerika ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	470	7.3	110	4.7	71
	Mestiza-Ader-Set	Tatjana ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	92	12.1	36	19.5	57
		Tatjana ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	118	5.5	21	11.3	43
Abgeleitet	La India Ader-Set	La India/ California ⁽¹⁾⁽⁶⁾	0,65 g/t (OP)	893	2.4	69	4.7	134
		Teresa ⁽¹⁾	0,65 g/t (OP)	5	6.4	1		
		La India/ California ⁽²⁾	2,0 g/t (UG)	1,142	5.6	206	12.2	446
		Teresa ⁽²⁾	2,0 g/t (UG)	85	10.9	30		
		Arizona ⁽⁵⁾	2,0 g/t (UG)	399	4.3	56		
		Agua Caliente ⁽⁵⁾	2,0 g/t (UG)	43	9.0	13		
	Amerika-Ader-Set	Amerika Mine ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	677	3.1	67	5.5	120
		Bergwerk Amerika ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	1,008	4.8	156	6.8	221
		Guapinol ⁽⁵⁾	2,0 g/t (UG)	497	5.9	94		
	Mestiza-Ader-Set ⁽⁹⁾	Tatjana ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	220	6.6	47	13.6	97
		Tatjana ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	615	3.9	77	8.8	174
		Buenos Aires ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	120	9.8	38		
		Buenos Aires ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	188	7.1	43		
		Espenito ⁽⁴⁾	2,0 g/t (UG)	181	8.4	49		
	Zentrale Brekzie	Zentrale Brekzie ⁽³⁾	0,5 g/t (OP)	922	1.9	56		
	San Lucas	San Lucas ⁽⁵⁾	2,0 g/t (UG)	298	5.9	56		
	Cristalito-Tatescane	Cristalito-Tatescane ⁽⁵⁾	2,0 g/t (UG)	185	5.5	33		
	Cacao	Cacao ⁽¹⁾	0,65 g/t (OP)	190	2.4	15		
		Cacao ⁽²⁾	2,0 g/t (UG)	975	2.8	86		
(1) Die Gruben La India und Cacao können im Tagebau abgebaut werden und die Mineralressourcenschätzungen sind auf die von Whittle optimierten Gruben beschränkt, die SRK auf den folgenden Parametern basierten: Ein Goldpreis von 1.800 USD pro Unze Gold ohne Anpassungen. Die Preise beruhen auf den Erfahrungen aus anderen SRK-Projekten. Von der geotechnischen Studie des Unternehmens definierte Neigungswinkel, die zwischen 42 und 48° liegen. Die Annahmen für die metallurgische Ausbeute liegen bei 90,2 % für Gold, basierend auf den bisher durchgeführten Testarbeiten. Grenzkosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 750 USD/t für allgemeine und administrative Kosten und 2,33 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Abgaben für den Abbau, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen.								
(2) Die unterirdischen Mineralressourcen unterhalb des Tagebaus werden mit einem Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t Au über eine Mindestbreite von 1,0 m gemeldet. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.800 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 90,2 %, Kosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 7,5 USD/t für allgemeine und Verwaltungskosten und 51,0 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Abgaben für den Abbau, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen.								
(3) Die Gruben America, Central Breccia und La Mestiza können im Tagebau abgebaut werden und die Mineralressourcenschätzungen sind auf die von Whittle optimierten Gruben beschränkt. An den Mineralressourcenschätzungen für diese Projekte wurden seit den letzten Schätzungen (2019), die SRK auf den folgenden Parametern basierten, keine neuen Arbeiten durchgeführt: Ein Goldpreis von 1.500 USD pro Unze Gold ohne Anpassungen. Die Preise beruhen auf den Erfahrungen aus anderen SRK-Projekten. Von der geotechnischen Studie des Unternehmens definierte Neigungswinkel, die zwischen 40 und 48° liegen. Die Annahmen für die metallurgische Gewinnung liegen zwischen 91-96% für Gold, basierend auf den bisher durchgeführten Testarbeiten. Grenzkosten von 19,36 USD/t für die Aufbereitung, 5,69 USD/t für allgemeine und administrative Kosten und 2,35 USD/t für den Abbau. Zu den Tonnen des Erzes von Mestiza wurden Transportkosten von 1,25 USD/t hinzugerechnet, um den Transport zur Aufbereitungsanlage zu berücksichtigen, wobei Abgaben für den Abbau berücksichtigt wurden, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen.								
(4) Die unterirdischen Mineralressourcen unterhalb der Tagebaue America, Central Breccia und La Mestiza werden mit einem Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t Au auf einer Mindestbreite von 1,0 m angegeben. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.500 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 91 % für die Ressourcen sowie auf Kosten von 19,36 USD/t für die Verarbeitung, 4,55 USD/t für Gemeinkosten und 50,0 USD/t für den Abbau, ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen.								
(5) Mineralressourcen gemäß der früheren Schätzung von SRK (22. Dezember 2011), wobei der Cutoff-Gehalt aktualisiert wurde, um die aktuellen Preis- und Kostenannahmen widerzuspiegeln, und ein Wert von 2,0 g/t Au auf einer Mindestbreite von 1,0 m verwendet wurde. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.800 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 90,2 % für die Ressourcen, Kosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 7,5 USD/t für allgemeine und Verwaltungskosten und 51,0 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Schürfgeldern, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen.								
(6) Die gemeldete Mineralressource der Lagerstätte La India berücksichtigt die aktuellen Höchstgrenzen für den möglichen Abbau. Die aktuellen Betriebsgenehmigungen berücksichtigen eine Begrenzung durch die aktuellen Ortsgrenzen, die auf die Mineralreserven angewendet wurden. Nach Ansicht der QP besteht die begründete Aussicht, dass dies zu einem späteren Zeitpunkt nach Beginn des Abbaus überprüft werden könnte und eine Umsiedlung des Dorfes La India erforderlich sein könnte. Die Kosten für eine solche Umsiedlung sowie der mögliche Zeitraum für die Umsiedlung müssen weiter untersucht werden. Um dies zu erreichen, muss Condor eine aktualisierte Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vorlegen und eine umweltrechtliche Genehmigung einholen, wobei die Interessen und Bedenken der Beteiligten zu berücksichtigen sind, und einen Umsiedlungsprozess durchführen. Solche Verfahren erfordern eine sorgfältige Einbeziehung der Interessengruppen.								
(7) Der rückgerechnete abgeleitete Silbergehalt basiert auf einer Gesamttonnage von 4.569 Kt, da die Silberschätzungen für Teresa, Central Breccia, Arizona, Agua Caliente, Guapinol, San Lucas, Cristalito-Tatescane oder Cacao naturgemäß ein gewisses Maß an Rundung beinhalten und folglich eine Fehlermarge einschließen. Wo diese auftreten, werden sie von SRK nicht als wesentlich erachtet. Alle Zusammensetzungen wurden gegebenenfalls gekappt. Die Konzessionen befinden sich zu 100 % im Besitz von Condor Gold plc und die Exploration wird von ihr betrieben.								
(8) Mineralressourcen, bei denen es sich nicht um Mineralreserven handelt, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln, und wurden zur Ableitung von Zwischensummen, Gesamtsummen und gewichteten Durchschnittsnutzen verwendet. Solche Berechnungen beinhalten naturgemäß ein gewisses Maß an Rundung und führen folglich eine Fehlermarge ein. Wo diese auftreten, werden sie von SRK nicht als wesentlich angesehen. Alle Composites wurden gegebenenfalls gekappt. Die Konzessionen befinden sich zu 100 % im Besitz von Condor Gold plc und die Exploration wird von ihr betrieben.								
(9) Die dargestellten Mineralressourcen enthalten keine aktualisierten Mineralressourcenschätzungen für das Bohrprogramm 2021 bei Mestiza, das am 10. März 2022 abgeschlossen und gemeldet wurde, da es nach dem Stichtag der aktuellen Studie liegt. Aktualisierte Mineralressourcen werden in zukünftigen Updates bekannt gegeben.								

(10) Der für die Berichterstattung über die MRE gewählte Berichtsstandard verwendet die Terminologie, Definitionen und Richtlinien des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves (Mai 2014) gemäß NI 43-101.
(11) SRK hat eine Inspektion der Lagerstätte durch Herrn Benjamin Parsons, MSc (MAusIMM(CP), Mitgliedsnummer 222568, eine geeignete unabhängige qualifizierte Person" gemäß der Definition dieses Begriffs in National Instrument 43-101, durchgeführt.

Tabelle 2: SRK CIM-konforme Mineralressourcenerklärung zum 28. Februar 2022 für das Projekt La India

SRK-MINERALRESSOURCENERKLÄRUNG zum 28. Februar 2022 ^{(7),(8),(9),(10), (11)}								
Kategorie	Gebiet Name	Ader Name	Cut-Off	Gold			Silber	
				Tonnen (kt)	Au-Gehalt (g/t)	Au (koz)	Ag-Gehalt (g/t)	Ag (koz) (7)
Angezeigt	Gesamtsumme	Alle Venen	0,5g/t (OP) ⁽³⁾	206	9.9	66	11.4	75
			0,65 g/t (OP) ^(1,6)	8,487	3	827	6.1	1,669
			2,0 g/t (UG) ^(2,4,5)	979	6.2	194	7.9	248
		Zwischensumme Angegeben	9,672	3.5	1,088	6.4	1,992	
Abgeleitet	Gesamtsumme	Alle Venen	0,5g/t (OP) ⁽³⁾	1,939	3.3	208	3.5	217
			0,65 g/t (OP) ^(1,6)	1,087	2.4	84	4.7	134
			2,0 g/t (UG) ^(2,4,5)	5,616	5	898	9.5	841
		Zwischensumme Abgeleitet	8,642	4.3	1,190	8.1 ⁽⁷⁾	1,193	
(1) Die Gruben La India und Cacao können im Tagebau abgebaut werden und die Mineralressourcenschätzungen sind auf die von Whittle optimierten Gruben beschränkt, die SRK auf den folgenden Parametern basierten: Ein Goldpreis von 1.800 USD pro Unze Gold ohne Anpassungen. Die Preise beruhen auf den Erfahrungen aus anderen SRK-Projekten. Von der geotechnischen Studie des Unternehmens definierte Neigungswinkel, die zwischen 42 und 48° liegen. Die Annahmen für die metallurgische Ausbeute liegen bei 90,2 % für Gold, basierend auf den bisher durchgeführten Testarbeiten. Grenzkosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 7,50 USD/t für allgemeine und administrative Kosten und 2,33 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Abgaben für den Abbau, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen. (2) Die unterirdischen Mineralressourcen unterhalb des Tagebaus werden mit einem Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t Au über eine Mindestbreite von 1,0 m gemeldet. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.800 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 90,2 %, Kosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 7,5 USD/t für allgemeine und Verwaltungskosten und 51,0 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Abgaben für den Abbau, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen. (3) Die Gruben America, Central Breccia und La Mestiza können im Tagebau abgebaut werden und die Mineralressourcenschätzungen sind auf die von Whittle optimierten Gruben beschränkt. An den Mineralressourcenschätzungen für diese Projekte wurden seit den letzten Schätzungen (2019), die SRK auf den folgenden Parametern basierten, keine neuen Arbeiten durchgeführt: Ein Goldpreis von 1.500 USD pro Unze Gold ohne Anpassungen. Die Preise beruhen auf den Erfahrungen aus anderen SRK-Projekten. Von der geotechnischen Studie des Unternehmens definierte Neigungswinkel, die zwischen 40 und 48° liegen. Die Annahmen für die metallurgische Gewinnung liegen zwischen 91-96 % für Gold, basierend auf den bisher durchgeführten Testarbeiten. Grenzkosten von 19,36 USD/t für die Aufbereitung, 5,69 USD/t für allgemeine und administrative Kosten und 2,35 USD/t für den Abbau. Zu den Tonnen des Erzes von Mestiza wurden Transportkosten von 1,25 USD/t hinzugerechnet, um den Transport zur Aufbereitungsanlage zu berücksichtigen, wobei Abgaben für den Abbau berücksichtigt wurden, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen. (4) Die unterirdischen Mineralressourcen unterhalb der Tagebaue America, Central Breccia und La Mestiza werden mit einem Cutoff-Gehalt von 2,0 g/t Au auf einer Mindestbreite von 1,0 m angegeben. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.500 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 91 % für die Ressourcen sowie auf Kosten von 19,36 USD/t für die Verarbeitung, 4,55 USD/t für Gemeinkosten und 50,0 USD/t für den Abbau, ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen. (5) Mineralressourcen gemäß der früheren Schätzung von SRK (22. Dezember 2011), wobei der Cutoff-Gehalt aktualisiert wurde, um die aktuellen Preis- und Kostenannahmen widerzuspiegeln, und ein Wert von 2,0 g/t Au auf einer Mindestbreite von 1,0 m verwendet wurde. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.800 USD pro Unze Gold und einer Goldgewinnung von 90,2 % für die Ressourcen, Kosten von 24,32 USD/t für die Verarbeitung, 7,5 USD/t für allgemeine und Verwaltungskosten und 51,0 USD/t für den Abbau, unter Berücksichtigung der Schürfgbühren, jedoch ohne Berücksichtigung der Einnahmen aus anderen Metallen. (6) Die gemeldete Mineralressource der Lagerstätte La India berücksichtigt die aktuellen Höchstgrenzen für den möglichen Abbau. Die aktuellen Betriebsgenehmigungen berücksichtigen eine Begrenzung durch die aktuellen Ortsgrenzen, die auf die Mineralreserven angewandt wurden. Nach Ansicht der QP besteht die begründete Aussicht, dass dies zu einem späteren Zeitpunkt nach Beginn des Abbaus überprüft werden könnte und eine Umsiedlung des Dorfes La India erforderlich sein könnte. Die Kosten für eine solche Umsiedlung sowie der mögliche Zeitrahmen für die Umsiedlung müssen weiter untersucht werden. Um dies zu erreichen, muss Condor eine aktualisierte Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) einreichen und eine Umweltgenehmigung erhalten, wobei die Interessen und Bedenken der Beteiligten zu berücksichtigen sind, und einen Umsiedlungsprozess durchführen. Solche Verfahren erfordern eine sorgfältige Einbeziehung der Interessengruppen. (7) Rückgerechneter abgeleiteter Silbergehalt basierend auf einer Gesamttonnage von 4.555 Kt, da keine Silberschätzungen für Teresa, Central Breccia, Arizona, Agua Caliente, Guapinol, San Lucas, Cristalito-Tatescame oder Cacao vorliegen. beinhalten naturgemäß ein gewisses Maß an Rundung und führen folglich eine Fehlermarge ein. Wo diese auftreten, werden sie von SRK nicht als wesentlich angesehen. Alle Komposita wurden gegebenenfalls gekappt. Die Konzessionen befinden sich vollständig im Besitz von Condor Gold plc und die Exploration wird von Condor Gold plc betrieben. (8) Mineralressourcen, bei denen es sich nicht um Mineralreserven handelt, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln, und wurden zur Ableitung von Zwischensummen, Gesamtsummen und gewichteten Durchschnitts verwendet. Solche Berechnungen beinhalten naturgemäß ein gewisses Maß an Rundung und führen folglich eine Fehlermarge ein. Wo diese auftreten, werden sie von SRK nicht als wesentlich angesehen. Alle Composites wurden gegebenenfalls gekappt. Die Konzessionen befinden sich zu 100 % im Besitz von Condor Gold plc und die Exploration wird von ihr betrieben. (9) Die dargestellten Mineralressourcen beinhalten keine aktualisierten Mineralressourcenschätzungen für das Bohrprogramm 2022 auf Mestiza, das am 10. März 2022 abgeschlossen und gemeldet wurde, da es nach dem Stichtag der aktuellen Studie liegt. Aktualisierte Mineralressourcen werden in zukünftigen Updates bekannt gegeben. (10) Der für die Berichterstattung über die MRE gewählte Berichtsstandard verwendet die Terminologie, Definitionen und Richtlinien des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves (Mai 2014) gemäß NI 43-101. (11) SRK hat eine Inspektion der Lagerstätte durch Herrn Benjamin Parsons, MSc (MAusIMM(CP), Mitgliedsnummer 222568, eine geeignete unabhängige qualifizierte Person" gemäß der Definition dieses Begriffs in National Instrument 43-101, durchgeführt.								

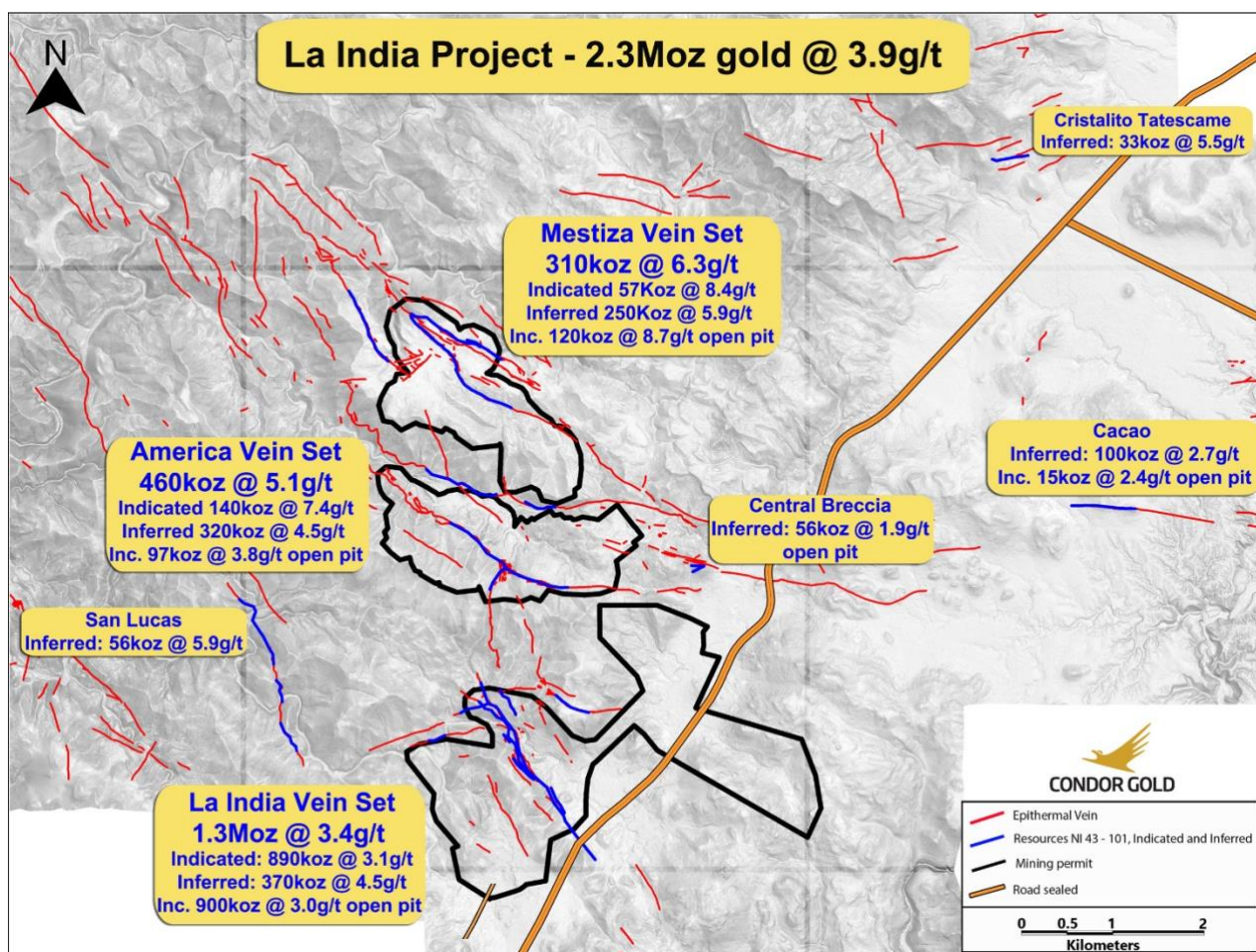


Abbildung 1: Standort der Mineralressourcenschätzungen auf dem Projekt La India mit bekannten mineralisierten Adern und dem Gebiet, das vollständig für den Tagebau zugelassen ist.

Hintergrund und Berichtsstandards

Der für die Berichterstattung über die Mineralressourcenschätzung und die Mineralreservenschätzung angewandte Berichtsstandard ist der Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM") Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves (Mai 2014) (der "CIM-Code"), wie er im National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* der Canadian Securities Administrators ("NI 43-101") vorgeschrieben ist. Der CIM-Code ist ein international anerkannter Berichtscode, der mit dem Combined Reserves International Reporting Standards Committee ("CRIRSCO") abgestimmt ist.

Die Mineralressourcenschätzung wurde von Ben Parsons, einem Principal Consultant (Resource Geology) von SRK Consulting (U.S.), Inc. und Mitglied des Australian Institute of Mining and Metallurgy, MAusIMM(CP), durchgeführt. Ben Parsons verfügt über mehr als zwanzig Jahre Erfahrung in der Exploration, Definition und Förderung von Edel- und Basismetallressourcen. Ben Parsons ist ein Vollzeitangestellter von SRK Consulting (U.S.), Inc., einem unabhängigen Beratungsunternehmen, und verfügt über ausreichende Erfahrungen, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die er untersucht, sowie für die Art der Tätigkeit, die er durchführt, relevant sind, um sich als qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und gemäß den Anforderungen der AIM-Notiz für Bergbau-, Öl- und Gasunternehmen vom Juni 2009 zu

qualifizieren. Ben Parsons erklärt sich damit einverstanden, dass diese Informationen in der Form und in dem Kontext, in dem sie erscheinen, in die Bekanntmachung aufgenommen werden, und bestätigt, dass diese Informationen korrekt und nicht falsch oder irreführend sind.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Cheate, P.Geol., der eine qualifizierte Person" gemäß NI 43-101 ist, geprüft, verifiziert und genehmigt.

Da die hierin gemeldeten Änderungen der Mineralressourcen für das Projekt La India nicht als wesentlich erachtet werden, wird die vorläufige wirtschaftliche Bewertung im technischen PEA-Bericht, der am 25. Oktober 2021 auf SEDAR veröffentlicht wurde, als weiterhin gültig erachtet, weshalb ein aktualisierter technischer Bericht in diesem Stadium nicht als erforderlich erachtet wird. Condor ist dabei, eine Machbarkeitsstudie zu erstellen, die sich auf den Tagebauabschnitt des La India Adersets konzentriert und nach Fertigstellung in einen aktualisierten technischen Bericht einfließen wird.

- Ende -

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.condorgold.com oder kontaktieren Sie uns:

Condor Gold plc	Mark Child, Vorsitzender und CEO +44 (0) 20 7493 2784
Beaumont Cornish Limited	Roland Cornish und James Biddle +44 (0) 20 7628 3396
SP Angel Corporate Finance LLP	Ewan Leggat +44 (0) 20 3470 0470
H&P Advisory Limited	Andrew Chubb und Nilesh Patel +44 207 907 8500
BlytheRay	Tim Blythe und Megan Ray +44 (0) 20 7138 3204

Über Condor Gold plc:

Condor Gold plc wurde im Mai 2006 am AIM zugelassen und im Januar 2018 an der TSX doppelt notiert. Das Unternehmen ist ein Goldexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Schwerpunkt auf Nicaragua.

Am 25. Oktober 2021 meldete Condor die Einreichung eines technischen Berichts zur vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung ("PEA") für sein Projekt La India, Nicaragua, auf SEDAR <https://www.sedar.com>. Der Höhepunkt der technischen Studie ist ein Nettogegenwartswert (NPV) von 418 Millionen US\$ nach Steuern und Vorabinvestitionen mit einem IRR von 54 % und einer 12-monatigen Amortisationszeit, wobei von einem Goldpreis von 1.700 US\$ pro Unze und einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 150.000 Unzen Gold pro Jahr in den ersten 9 Jahren der Goldproduktion ausgegangen wird. Die Tagebaupläne wurden ausgehend von den geplanten Gruben optimiert, was zu einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 157.000 Unzen Gold in den ersten zwei Jahren aus Tagebaumaterial und einem aus dem Cashflow finanzierten Untertagebau führt.

Im August 2018 gab das Unternehmen bekannt, dass das Umweltministerium in Nicaragua die Umweltgenehmigung ("EP") für die Erschließung, den Bau und den Betrieb einer Verarbeitungsanlage mit

einer Kapazität von bis zu 2.800 Tonnen pro Tag auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt La India ("Projekt La India") erteilt hat. Die EP gilt als Hauptgenehmigung für den Bergbaubetrieb in Nicaragua. Condor hat eine neue SAG-Mühle erworben, die größtenteils in Nicaragua eingetroffen ist. Die Räumung und Vorbereitung des Geländes ist bereits weit fortgeschritten.

Die Umweltgenehmigungen wurden im April bzw. Mai 2020 für die Tagebaue La Mestiza und America erteilt, die sich beide in der Nähe von La India befinden. Der Tagebau La Mestiza beherbergt 92 Kt mit einem Gehalt von 12,1 g/t Gold (36.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie angezeigte Mineralressourcen und 341 Kt mit einem Gehalt von 7,7 g/t Gold (85.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie abgeleitete Mineralressourcen. Der Tagebau America beherbergt 114 Kt mit einem Gehalt von 8,1 g/t Gold (30.000 oz) in der Kategorie angezeigte Mineralressourcen und 677 Kt mit einem Gehalt von 3,1 g/t Gold (67.000 oz) in der Kategorie abgeleitete Mineralressourcen. Nach der Genehmigung der Tagebaue La Mestiza und America sowie des Tagebaus La India verfügt Condor über Mineralressourcen im Tagebau von 1,12 Mio. Unzen Gold, die zum Abbau zugelassen sind.

Haftungsausschluss

Weder der Inhalt der Website des Unternehmens noch der Inhalt von Websites, auf die über Hyperlinks auf der Website des Unternehmens (oder einer anderen Website) zugegriffen werden kann, ist in diese Bekanntmachung aufgenommen oder Teil davon.

Qualifizierte Personen

Die Mineralressourcenschätzung wurde von Ben Parsons, einem Principal Consultant (Resource Geology) von SRK Consulting (U.S.), Inc. und Mitglied des Australian Institute of Mining and Metallurgy, MAusIMM(CP), erstellt. Ben Parsons verfügt über rund zwanzig Jahre Erfahrung in der Exploration, Definition und Förderung von Edel- und Basismetallressourcen. Ben Parsons ist ein Vollzeitangestellter von SRK Consulting (U.S.), Inc., einem unabhängigen Beratungsunternehmen, und verfügt über ausreichende Erfahrung, die für das Unternehmen relevant ist.

Er muss die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die er untersucht, sowie die Art der Tätigkeit, die er durchführt, kennen, um als qualifizierte Person" gemäß der Definition von NI 43-101 und gemäß den Anforderungen der AIM-Notiz für Bergbau-, Öl- und Gasunternehmen vom Juni 2009 qualifiziert zu sein.

Ben Parsons ist damit einverstanden, dass diese Informationen in der Form und in dem Zusammenhang, in dem sie erscheinen, in die Bekanntmachung aufgenommen werden, und bestätigt, dass diese Informationen richtig und nicht falsch oder irreführend sind.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Cheatle, P.Geol., einem Director von Condor Gold plc, Luc English, C.Geol., dem Resident Geologist von Condor Gold plc, und Gerald D. Crawford, P.E., dem Chief Technical Officer von Condor Gold plc, geprüft, verifiziert und genehmigt, wobei jeder von ihnen eine qualifizierte Person" gemäß NI 43-101 ist.

Technische Informationen

Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung, die wissenschaftlicher oder technischer Natur sind, wurden aus dem technischen Bericht mit dem Titel "Technischer Bericht über das Goldprojekt La India, Nicaragua, Oktober 2021", datiert vom 22. Oktober 2021 mit einem Gültigkeitsdatum vom 9. September 2021 (der "technische Bericht"), der gemäß NI 43-101 erstellt wurde, zusammengefasst oder entnommen. Die für den

technischen Bericht verantwortlichen qualifizierten Personen sind Dr. Tim Lucks von SRK Consulting (UK) Limited sowie Fernando Rodrigues, Stephen Taylor und Ben Parsons von SRK Consulting (U.S.) Inc. Herr Parsons übernimmt die Verantwortung für die Mineralressourcenschätzung, Herr Rodrigues für die Tagebauaspekte, Herr Taylor für die Untertagebauaspekte und Dr. Lucks für die Aufsicht über die übrigen technischen Disziplinen und die Erstellung des Berichts.

Vorausschauende Aussagen

Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" in Bezug auf das Unternehmen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, einschließlich Aussagen in Bezug auf: zukünftige Erschließungs- und Produktionspläne, prognostizierte Kapital- und Betriebskosten, Minenlebensdauer und Produktionsraten, Metall- oder Mineralgewinnungsschätzungen sowie Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen für das Projekt La India. Zukunftsgerichtete Informationen werden oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Worten wie: "anstreben", "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "Strategien", "schätzen", "erwarten", "projizieren", "vorhersagen", "potenziell", "anstreben", "beabsichtigen", "glauben", "potenziell", "könnten", "könnten", "werden" und ähnliche Ausdrücke. Zukunftsgerichtete Informationen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigt werden, einschließlich unter anderem Annahmen über: künftige Rohstoffpreise und Lizenzgebühren; Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften; Zeitplan und Höhe der Investitionsausgaben; künftige Wechselkurse und Zinssätze; Auswirkungen des zunehmenden Wettbewerbs; allgemeine Bedingungen auf den Wirtschafts- und Finanzmärkten; Verfügbarkeit von Bohrungen und zugehöriger Ausrüstung; Auswirkungen der Regulierung durch Regierungsbehörden; Erhalt erforderlicher Genehmigungen; Lizenzgebühren; künftige Steuersätze; künftige Betriebskosten; Verfügbarkeit künftiger Finanzierungsquellen; Fähigkeit, Finanzierungen zu erhalten, und Annahmen, die den Schätzungen in Bezug auf bereinigte Betriebsmittel zugrunde liegen. Viele Annahmen beruhen auf Faktoren und Ereignissen, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, und es kann nicht garantiert werden, dass sie sich als richtig erweisen.

Solche zukunftsgerichteten Informationen bergen bekannte und unbekannte Risiken, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen, einschließlich Risiken in Bezug auf: Mineralexplorations-, Erschließungs- und Betriebsrisiken; Schätzung der Mineralisierung und der Ressourcen; Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der Rohstoffindustrie; Wettbewerbsbedingungen; Betriebsrisiken; Liquiditäts- und Finanzierungsrisiken; Finanzierungsrisiko; Explorationskosten; nicht versicherbare Risiken; Interessenkonflikte; Risiken der Geschäftstätigkeit in Nicaragua; Änderungen der Regierungspolitik; Eigentumsrisiken; Genehmigungs- und Lizenzierungsrisiken; handwerkliche Bergleute und Beziehungen zur Gemeinde; Schwierigkeiten bei der Durchsetzung von Urteilen; Marktbedingungen; Stress in der Weltwirtschaft; aktuelle globale Finanzlage; Wechselkurs- und Währungsrisiken; Rohstoffpreise; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Verwässerungsrisiko; Zahlung von Dividenden; sowie jene Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im jährlichen Informationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr vom 29. März 2022 erörtert werden und im SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann

nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Technisches Glossar

Au	Gold
Breccia	Ein Gestein, das aus kantigen Gesteinsfragmenten besteht, die durch eine feinkörnigere Matrix zusammengehalten werden.
Diamantkernbohrungen	Ein Bohrverfahren, bei dem das Eindringen durch abrasives Schneiden durch Rotation eines diamantbeschichteten Bohrers erreicht wird. Diese Bohrmethode ermöglicht die Entnahme von Rohren aus intaktem Gestein (Kern) und liefert bei Erfolg die bestmöglichen Qualitätsproben für die Beschreibung, Probenahme und Analyse eines Erzkörpers oder einer mineralisierten Struktur.
Störung	Die Ebene, entlang derer sich zwei Gesteinsmassen in entgegengesetzte Richtungen bewegt haben oder gegeneinander gleiten
Klasse	Der Anteil eines Minerals in einem Gestein oder einem anderen Material. Bei Goldmineralisierungen wird dies in der Regel als Gramm Gold pro Tonne Gestein (g/t) angegeben.
g/t	Gramm pro Tonne
Angezeigte Mineralressource	Der Teil einer Mineralressource, für den Tonnage, Dichte, Form, physikalische Eigenschaften, Gehalt und Mineralgehalt mit einem angemessenen Maß an Zuverlässigkeit geschätzt werden können. Er basiert auf Explorations-, Probenahme- und Testinformationen, die mit Hilfe geeigneter Techniken an Orten wie Aufschlüssen, Gräben, Gruben, Abbaustellen und Bohrlöchern gesammelt wurden. Die Standorte liegen zu weit oder in ungeeigneten Abständen voneinander entfernt, um die geologische und/oder gehaltliche Kontinuität zu bestätigen, sind jedoch eng genug beieinander, um eine Kontinuität anzunehmen.
Abgeleitete Mineralressource	Der Teil einer Mineralressource, für den Tonnage, Gehalt und Mineralgehalt mit einem geringen Maß an Zuverlässigkeit geschätzt werden können. Er wird aus geologischen Beweisen und einer angenommenen, aber nicht verifizierten geologischen und/oder gehaltlichen Kontinuität abgeleitet. Er basiert auf Informationen, die mit Hilfe geeigneter Techniken an Orten wie Aufschlüssen, Gräben, Gruben, Grubenbaue und Bohrlöcher gesammelt wurden, die möglicherweise begrenzt oder von unsicherer Qualität und Zuverlässigkeit sind,
IRR	Der interne Zinsfuß (IRR) ist der Abzinsungssatz, der den Nettogegenwartswert (NPV) eines Projekts zu Null macht. Mit anderen Worten, es ist die erwartete jährliche Gesamtrendite, die mit einem Projekt oder einer Investition erwirtschaftet werden kann
Kt	Tausend Tonnen
Schätzung der Mineralressourcen	Eine Konzentration oder ein Vorkommen von Material von wirtschaftlichem Interesse in oder auf der Erdkruste in einer solchen Form, Qualität und Quantität, dass vernünftige und realistische Aussichten für eine eventuelle wirtschaftliche Gewinnung bestehen. Der Ort, die Menge, der Gehalt, die Kontinuität und andere geologische Merkmale einer Mineralressource sind bekannt, werden anhand spezifischer geologischer Kenntnisse geschätzt oder anhand eines gut eingeschränkten und dargestellten geologischen Modells interpretiert.

Mineralische Reserve	Eine "Mineralreserve" ist der wirtschaftlich abbaubare Teil einer gemessenen und/oder angezeigten Mineralressource. Sie umfasst Verdünnungsmaterial und Zuschläge für Verluste, die beim Abbau des Materials auftreten können. Entsprechende Bewertungen und Studien wurden durchgeführt und beinhalten die Berücksichtigung und Modifizierung realistisch angenommener bergbaulicher, metallurgischer, wirtschaftlicher, marketingbezogener, rechtlicher, umweltbezogener, sozialer und behördlicher Faktoren. Diese Bewertungen zeigen zum Zeitpunkt der Berichterstattung, dass der Abbau vernünftigerweise gerechtfertigt werden kann. Die Erzreserven werden in der Reihenfolge des zunehmenden Vertrauens in wahrscheinliche Erzreserven und nachgewiesene Erzreserven eingeteilt.
NI 43-101	Kanadisches National Instrument 43-101, ein gemeinsamer Standard für die Berichterstattung über identifizierte Mineralressourcen und Mineralreserven
KAPITALWERT	Der Kapitalwert (Net Present Value, NPV) ist der Wert aller zukünftigen (positiven und negativen) Cashflows über die gesamte Lebensdauer einer Investition, abgezinst auf den heutigen Tag. Die Kapitalwertanalyse ist eine Form der intrinsischen Bewertung und wird im Finanz- und Rechnungswesen häufig zur Bestimmung des Wertes eines Unternehmens, eines Wertpapiers, eines Kapitalprojekts, eines neuen Vorhabens, eines Kostensenkungsprogramms und aller anderen Faktoren verwendet, die mit Cashflow zu tun haben. Er ergibt sich nach Abzug der Vorlaufkosten
Tagebau	Eine Methode zur Gewinnung von Mineralien aus der Erde, bei der von der Oberfläche aus nach unten gegraben wird, so dass das Erz unter freiem Himmel abgebaut wird (im Gegensatz zum Untertagebau).
Länge des Streiks	Die längste horizontale Ausdehnung eines Erzkörpers oder einer Mineralisierungszone.
Ader	Ein blattförmiger Körper aus kristallisierten Mineralien in einem Gestein, der im Allgemeinen in einer Diskontinuität oder einem Riss zwischen zwei Gesteinsmassen entsteht. Wirtschaftliche Goldkonzentrationen sind oft in Adermineralien enthalten.